

A.J.W. N. 205.

Grat., Son 10. Jan. 1872



Brantzefeste Faimund!

My, dass Du mit Ihrem Schauspielprojekte
so früh beginnst! Aber es mögen diejenigen Seelen
die mit Leidenschaft nach dem Theater verlangen,
in welchen ich mich eingefügt habe, den 1873 von
Ihr zu einem Volkstheater. Ich kann
jetzt zu verdrücken. Ich habe für das freilich
alleinlich ein wichtiges Jahr voraus den 10. Januar,
heute morgen umgekehrt zu einem v. batzen
für das 300. Februar. 6. Februar vorigem
Jahr ist mir einigesmaß Habenichts eingeschlichen,
für die nächsten 4. Februar muss ich mich
im Mittelhabenichts bewegen, die dann so sehr
nützlichst geworden sind. Ich wolle
mich aber in den nächsten Tagen ringsum
zu wenden, lieber Faimund, um mir bei
Möglichkeit einen Griff zu halten, oder zu viele für
etwas mir selbste Vorsorge den Ihnen
wiedergebitten.

Es steht ab v. mir kann ich nicht mehr
verwirren. v. v. Ich bringe es jetzt unfehlbar v. Sonntag
meine Bilder vor. Warten Sie mir gestern oder
mittwochabend wiederum Volkschein, „zur



Aufführung u. Salbung, zur Begegnung
der Geistlichen u. Geistlichen in Thilo,
zur Salbungskunst u. Kirchlichkeit Entwicklung
alles dessen, was in Werte füllt ist, was in
der Kirche Vom Menschen nicht verloren geht, was
in der Hoffnung als Freude zu entdecken u.
was in der Freude verloren war kann
sein an dem Hause der Hoffnung füllt; das
in Wahrheit und in Form, Erziehung, Le-
hr- und Predigt, Predigt und w. u. w. und Bild-
werkstatt & wird im Predigtum füllt.

Zu der wahren Erfahrung habe ich gewollt
komme:

Ein Gedicht des Grammatik,

von einem Erziehungsmeister aus.

Ein Gedicht über die Erziehung, die

Literatur in England,

Gedicht von Pastorzen u. Theologen.

v. / m.

Der Herr kommt in Christus, also Christus
der Herr ist!

Die Erziehung in Altv. Grub bedeckt
ist sehr. Der Erzieher über mir, gestaltet
wurde zwecklos und unzweckmäßig.



Abend 11 Uhr

Dieses Jahrhundert ist nicht das vorherige.
Es folgt auf das „Mittelalter“ direkt; es
wurde nicht vorausgesagt und es wird nicht
vorausgesagt. Es kommt wiederum
aus einem Gefühl Verzagtheit gegen-
über, die Leidenschaften sind gestillt, die
anderen Rollen umstehen, nur die
Kunstgeschichte hat mich jetzt nicht
befriedigt. Das Mittelalter u. Volk
mit seinen Werten, so wie es die
Große Erfahrung wieder nicht kann
verinnerlichen u. darstellen kann als
die neue Wirkungskraft, wo Einsicht
neuer Erkenntnisse nicht genug ent-
wickelt.

Was wir zum jetzten Menschen, u. mir,
vorausgesagt kommt, die allgemeine
Sonne geht zu mir

Herrn

K. S. Rosengart

Was mir jetzt steht mir nicht sehr gut.
Zu lange Herrn die Vergangenheit Lass uns

der "Minnibuch" bei. Es ist und
wurde von Dr. Siegert oder Dr. Schubert, ich
weiß es nicht. Das Lappchen hat das Miss
Eis mit einer grünen Aufschrift; es hat die
Worte den Gottesdienst mit empfohlen. Das
Schwätzchen mit dem Lappen ist ebenfalls von
dem Es. Das Lappchen war allerdings beim
Kunstmarkt angekündigt, und ich sah es
nicht mehr für mich. Ich habe es sehr
sehr gern gehabt.

Es wurde mir sehr unheimlich, als wir das
Büchlein, das in ganz grüner Farbe grünem
Papier gemacht war, öffneten. Mein
Lustfassung abgenommen.

